

„Oelde wettet, dass ...“



**Souverän** haben die Kinder der Oelder Overbergschule am Sonntag bei „Oelde wettet, dass ...“ ihre Wette gewonnen. In weniger als zehn Minuten füllten sie mit 0,3-Liter-Bechern eine Badewanne. Der Stellvertretende Schulleiter Guido Stricker durfte dann mit Plastikente baden gehen. Weitere fünf Wetten begeisterten die Zuschauer, die trotz des immer wieder einsetzenden Regens in die Oelder Innenstadt gekommen waren.

Oelde / Bild: Reimann

## Kuscheln im VW bringt Sieg

**Oelde** (re). Für Klassenfahrten benötigen die Schüler des Oelder Thomas-Morus-Gymnasiums von jetzt an nur noch einen VW-Transporter. 32 Schüler der Q1 (11. Jahrgangsstufe) plus Lehrerin Charlotte Ullrich sowie eine Tafel und weitere Utensilien passten in den Transporter. Da muss man sich sehr lieb haben und etwas kuscheln, aber für einen souveränen Wertsieg reicht es locker. 25 Schüler hätten es dafür nur sein müssen.

Hut ab, wenn die Schüler der Overbergschule immer so schnell

sind, wie beim Füllen einer Badewanne. Mit 0,3-Liter-Bechern ausgestattet, rannten sie im Kreis, um Wasser zu schöpfen und es dann in die Wanne zu schütten. Die vorgegebenen zehn Minuten waren längst nicht vorbei, da war die Wanne voll. Der Lohn: 250 Euro Gewinnprämie und ein Stellvertretender Schulleiter Guido Stricker, der mit Ente baden ging.

Den Auftakt des Wettnachmittags hatte die Spielvereinigung Oelde 90 gemacht. Von Mini-Kickern bis zu Spielern der ersten

Mannschaft waren alle Altersstufen vertreten, um einen vom Torwart geworfenen Ball in der Luft anzunehmen und in ein Netz zu spielen. 15 von 30 Versuchen mussten glücken. „Helmut, du zählst wie eine Eins“, lobte SV-Oelde-Chef Stefan Siebert Organisator und Moderator Helmut Jürgenschellert. Der Citymanager stellte lächelnd fest: „Am Ende stimmt’s immer“. Jubelnd konnten die Fußballspieler, genau wie alle anderen Wettteilnehmer ihre Antritts- und die Gewinnprämie entgegennehmen.



**Richtig Gas gegeben** haben die Overbergschüler, um in weniger als zehn Minuten mithilfe von 0,3-Liter-Bechern eine Badewanne zu füllen. Nach neun Minuten war die Wanne voll.